

EINBRUCHSCHUTZ -SELBSTTEST FÜRS HAUS

PROFI-CHECKLISTE MIT
AMPEL-BEWERTUNG &
PRIORITÄTENPLAN



In 10-12 Minuten erkennen Sie, wo Ihr Haus angreifbar ist - und welche Maßnahmen wirklich Priorität haben.

WAS SIE NACH DIESEM SELBSTTEST HABEN

- ☐ Außenbereich-Check (Zugänglichkeit, Licht, Sichtlinien)
- ☐ Türen-Check (Haupteingang, Rückseite, Nebeneingänge)
- ☐ Fenster-Check (Erdgeschoss, Rückseite, Kellerfenster/Lichtschächte)
- ☐ Keller, Garage & Nebengebäude
- ☐ Quick-Wins (sofort umsetzbar, ohne Umbau)
- ☐ Auswertung + Prioritätenplan (klare Reihenfolge statt „alles auf einmal“)

FÜR WEN:

Hausbesitzer / Eigentümer (EFH, DHH, Reihenhaus)

ANLEITUNG & BEWERTUNGSLOGIK

Kurz vorab (wichtig & seriös)

Diese Checkliste ist eine erste Selbsteinschätzung.

Beim Einbruchschutz entscheiden oft Details (Zustand, Montage, Zusammenspiel von Tür, Fenster und Rahmen).

Wenn Sie häufiger Gelb (unklar) oder Rot ankreuzen, lohnt sich eine Vor-Ort-Bewertung, um gezielt – und nicht doppelt – zu investieren.

So nutzen Sie die Checkliste

- ☐ Grün = Passt / vorhanden
- ☐ Gelb = Unklar / teilweise (prüfen lassen oder mittelfristig verbessern)
- ☐ Rot = Fehlt / kritisch (hohe Priorität)

Tipp: Wenn Sie unsicher sind → Gelb ankreuzen.

Haus-Profil (ca. 1 Minute)

Hausform:

- ☐ EFH ☐ DHH ☐ Reihenhaushaus

Baujahr (grob):

- ☐ vor 1980 ☐ 1980–2005 ☐ ab 2006

Vorhanden:

- ☐ Keller
- ☐ Terrasse
- ☐ Garage am Haus
- ☐ Freistehende Garage
- ☐ Nebengebäude (Schuppen/Gartenhaus)

Zugänglichkeit (ankreuzen, was zutrifft)

- ☐ Rückseite / Garten kaum einsehbar
- ☐ Seitlicher Zugang ums Haus (Gartentor / Zaun)
- ☐ Hohe Hecken / Sträucher nahe an Fenstern oder Türen
- ☐ EG-Fenster / Terrassentür leicht erreichbar (Vordach, Garage, Möbel, Anbauten)

ERGEBNIS-LOGIK (EINFACH, HILFREICH)

Pro Kapitel (Außenbereich / Türen / Fenster / Keller-Garage-Nebengebäude):

- 0-1 Rot: gute Basis
- 2-3 Rot: klarer Verbesserungsbedarf
- 4+ Rot: professionelle Bewertung empfohlen

Gesamt über alle Kapitel (Faustregel fürs Haus):

- 0-2 Rot gesamt: gute Basis - gezielt optimieren
- 3-5 Rot gesamt: klarer Handlungsbedarf - Prioritäten setzen
- 6+ Rot gesamt: Vor-Ort-Bewertung empfohlen (meist greifen mehrere Schwachstellen ineinander)

ÜBERGANG

Starten wir mit dem, was bei Häusern oft unterschätzt wird:
Außenbereich & Zugänglichkeit.

AUSSENBEREICH & GRUNDSTÜCK

Warum das wichtig ist:

Beim Haus spielen nicht nur Tür/Fenster, sondern auch Beleuchtung, Sichtlinien und Nebenzugänge eine große Rolle. Ziel ist, 'Arbeitsruhe' an Zugängen zu vermeiden.

A) Sicht, Beleuchtung, 'Arbeitsruhe'

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Eingangsbereich (Haustür) ist abends/nachts gut ausgeleuchtet.	☐	☐	☐	_____
2. Rückseite/Terrasse ist nicht dauerhaft dunkel und unbeobachtet	☐	☐	☐	_____
3. Hecken/Sträucher verdecken kritische Zugänge nicht vollständig.	☐	☐	☐	_____
4. Es gibt keine 'toten Winkel', in denen man unbemerkt an Türen/Fenstern arbeiten könnte.	☐	☐	☐	_____

B) Zugangsmöglichkeiten ums Haus

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Seitlicher Zugang (Gartentor/Zaun) ist intakt und wird geschlossen gehalten.	☐	☐	☐	_____
2. Mülltonnen, Gartenmöbel, Holzstapel schaffen keine bequemen 'Tritte' an Fenster/Terrasse.	☐	☐	☐	_____
3. Leitern/Werkzeuge sind nicht frei zugänglich im Außenbereich gelagert.	☐	☐	☐	_____

C) Routinen (sehr wirksam)

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Bei Abwesenheit: Briefkasten/Post wirkt nicht 'über Tage unbeachtet'.	☐	☐	☐	_____
2. Anwesenheit wird bei Urlaub/Abwesenheit sinnvoll simuliert (Licht-Routine etc.).	☐	☐	☐	_____
3. Es gibt keine 'Ersatzschlüssel-Verstecke' draußen.	☐	☐	☐	_____

Kapitel-Ergebnis (nur rote Punkte zählen): Außenbereich Rot: _____

Übergang: Als Nächstes: Türen - beim Haus zählen vor allem Rückseite und Nebeneingänge.

TÜREN-CHECK (HAUSZUGÄNGE)

Hinweis:

Beim Haus sind nicht nur Haustür und Terrassentür relevant. Oft sind Neben-/Rückseitentüren der entscheidende Schwachpunkt.

A) Haustür (Front)

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Tür schließt sauber, ohne Spiel / ohne 'Wackeln'.	☐	☐	☐	_____
2. Rahmen/Schließbereich wirkt fest, nicht locker.	☐	☐	☐	_____
3. Beschläge wirken stabil und sind fest montiert.	☐	☐	☐	_____
4. Verriegelung wirkt nicht 'minimal' (wenn unklar -> Gelb).	☐	☐	☐	_____
5. Schlüsselmanagement ist sauber (keine unnötigen Kopien / keine Verstecke).	☐	☐	☐	_____

B) Rückseite / Terrasse / Garten

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Terrassentür wird wie ein Haupteingang behandelt (nicht 'nur ein Fenster').	☐	☐	☐	_____
2. Rückseitentür/Nebeneingang (z. B. Küche/Garten) ist nicht schwächer als die Haustür.	☐	☐	☐	_____
3. Türbereiche an der Rückseite sind beleuchtet bzw. nicht komplett uneinsehbar.	☐	☐	☐	_____

C) Nebeneingänge, Kelleraußentür, Verbindungstüren

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Kelleraußentür (falls vorhanden) ist stabil und schließt zuverlässig.	☐	☐	☐	_____
2. Verbindungstür Garage -> Haus (falls vorhanden) ist nicht 'die einfachste Tür am Objekt'.	☐	☐	☐	_____
3. Türen zu Nebengebäuden sind so gesichert, dass Werkzeuge nicht 'frei verfügbar' sind.	☐	☐	☐	_____
4. Türen werden bei Abwesenheit konsequent abgeschlossen (wenn relevant).	☐	☐	☐	_____

Kapitel-Ergebnis (nur rote Punkte zählen): Türen Rot: _____

Übergang: Jetzt die zweite große Angriffsfläche: Fenster & Terrassenelemente - vor allem im Erdgeschoss und an der Rückseite.

FENSTER-CHECK (ERDGESCHOSS & RÜCKSEITE)

A) Erdgeschoss / leicht erreichbare Fenster

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. EG-Fenster (Front & Rückseite) schließen sauber; keine defekten Griffe/Beschläge.	☐	☐	☐	_____
2. Es gibt keine Fenster, die nachts oder bei Abwesenheit dauerhaft auf Kipp bleiben.	☐	☐	☐	_____
3. Rückseitige Fenster sind nicht komplett durch Sichtschutz 'abgeschirmt' (Arbeitsruhe vermeiden).	☐	☐	☐	_____

B) Terrassentüren / große Elemente

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Terrassen-/Schiebeelemente sind sicherheitsseitig bewusst bewertet (wenn unklar -> Gelb).	☐	☐	☐	_____
2. Terrassenbereich ist abends/nachts nicht dauerhaft dunkel.	☐	☐	☐	_____

C) Sicherheitsmerkmale (bewusst allgemein gehalten)

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Kritische Fenster wirken einbruchhemmend nachrüstbar oder bereits verstärkt (Beschlag-/Schließseite wirkt 'robust').	☐	☐	☐	_____
2. Abschließbare Fenstergriffe sind für kritische Fenster sinnvoll/denkbar (z. B. EG, Kinderzimmer).	☐	☐	☐	_____

D) Kellerfenster & Lichtschächte (häufiger Schwachpunkt)

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Kellerfenster/Lichtschächte sind berücksichtigt und nicht 'unbeachtet'.	☐	☐	☐	_____
2. Lichtschächte wirken nicht wie 'offene Zugänge'.	☐	☐	☐	_____

E) Umgebung

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Leitern, Mülltonnen, Möbel stehen nicht dauerhaft so, dass man leicht an Fenster kommt.	☐	☐	☐	_____

Kapitel-Ergebnis (nur rote Punkte zählen): Fenster Rot: _____

Übergang: Zum Schluss der klassische 'vergessene' Bereich: Keller, Garage und Nebengebäude.

"Notizen zu B: _____"

"Notizen zu C: _____"

KELLER, GARAGE & NEBENGEBÄUDE

A) Keller (innen & außen)

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Kellerzugänge (Türen/Fenster) sind in gutem Zustand und werden ernst genommen.	☐	☐	☐	_____
2. Keller ist so organisiert, dass hochwertige Werkzeuge nicht 'für jeden greifbar' sind.	☐	☐	☐	_____
3. Kelleraußenbereiche an Zugängen sind nicht dauerhaft dunkel/uneinsehbar.	☐	☐	☐	_____

B) Garage

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Garagentor ist intakt und wird konsequent geschlossen.	☐	☐	☐	_____
2. Garage ist nicht das 'Leiter-/Werkzeuglager', das Außenstehenden hilft.	☐	☐	☐	_____
3. Verbindungstür Garage -> Haus (falls vorhanden) ist sicherheitsseitig bewusst bewertet.	☐	☐	☐	_____

C) Schuppen / Gartenhaus / Nebengebäude

	Grün	Gelb	Rot	Notizen
1. Nebengebäude sind so gesichert, dass Werkzeuge nicht frei zugänglich sind.	☐	☐	☐	_____
2. Gartentor/Zaun ist intakt und wird geschlossen gehalten.	☐	☐	☐	_____

Kapitel-Ergebnis (nur rote Punkte zählen): Keller/Garage/Nebengebäude Rot: _____

Übergang: Bevor wir auswerten, kommen jetzt Quick-Wins: kleine Schritte mit großer Wirkung (ohne Umbau).

QUICK-WINS FÜRS HAUS (SOFORT UMSETZBAR)

Ziel: Sofort besser - ohne Umbau. (Mechanische/bauliche Nachrüstungen bitte sauber planen lassen.)

In 24 Stunden möglich

- ☐ • Außenbeleuchtung prüfen/optimieren (Eingang + Rückseite)
- ☐ • Bewegungsmelder sinnvoll ausrichten (Zugänge statt 'ins Leere')
- ☐ • Leitern/Werkzeuge sicher verstauen
- ☐ • Mülltonnen/Gartenmöbel so stellen, dass sie keine 'Tritte' bilden
- ☐ • Hecken/Sträucher an Zugangszonen kürzen (Sichtlinien)
- ☐ • Routine: Türen/Fenster abends & bei Abwesenheit konsequent checken
- ☐ • Anwesenheit simulieren (Zeitschaltuhr/Licht-Routine)
- ☐ • Post/Briefkasten bei Abwesenheit organisieren

In 7 Tagen möglich

- ☐ • Defekte Griffe/Beschläge reparieren lassen
- ☐ • Kellerfenster/Lichtschächte bewusst prüfen (Zustand/Zugänglichkeit)
- ☐ • Garten-/Nebentüren in die Abend-Routine aufnehmen
- ☐ • Wertvolles nicht sichtbar am Fenster lagern

*

• **Einbruchschutz:** Einbruchschutz ist ein Prozess. Einmalig: Jetzt kommt Einbruchschutz. Regelmäßig: Jetzt kommt Einbruchschutz.

AUSWERTUNG & NÄCHSTER SCHRITT

1) Ihre roten Punkte (Rot) - Überblick

Außenbereich Rot: _____

Türen Rot: _____

Fenster Rot: _____

Keller/Garage/Nebengebäude Rot: _____

Rot Gesamt: _____

2) Einordnung (Haus-Faustregel)

- 0-2 Rot gesamt: gute Basis - gezielt optimieren
- 3-5 Rot gesamt: klarer Handlungsbedarf - Prioritäten setzen
- 6+ Rot gesamt: Vor-Ort-Bewertung empfohlen (meist greifen mehrere Schwachstellen ineinander)

3) Ihre Top-Prioritäten (ankreuzen)

Priorität 1: ☐ Haustür ☐ Terrassentür/Rückseite ☐ Nebeneingang

Priorität 2: ☐ EG-Fenster Rückseite ☐ EG-Fenster Front ☐ Schiebeelemente

Priorität 3: ☐ Kellerfenster/Lichtschächte ☐ Kelleraußentür ☐ Garage->Haus

Priorität 4: ☐ Außenbeleuchtung/Sichtlinien ☐ Gartentor/Zaun ☐ Nebengebäude

Priorität 5: ☐ Routinen/Abwesenheit ☐ Sonstiges: _____

4) Nächster sinnvoller Schritt (ruhig, logisch, ohne Druck)

Wenn Sie mindestens 3 rote Punkte haben oder bei Türen/Fenstern mehrere 'Gelb (unklar)': Dann lohnt sich eine kostenlose Sicherheitsberatung vor Ort, damit Sie gezielt investieren - statt in Maßnahmen, die am Ende wenig bringen.

So läuft die Beratung ab

- Kurzer Haus-Check (Zugänge, Schwachstellen, Prioritäten)
- Klare Empfehlung: was zuerst Sinn macht
- 3 Optionen (Basis / Komfort / Premium) - Sie entscheiden

Kostenlos & unverbindlich
Sicherheitsberatung vor Ort
Ihre Sicherheit ist unser Ziel. Deshalb bieten wir Ihnen eine kostenlose Sicherheitsberatung vor Ort an. Dabei prüfen wir Ihr Zuhause auf Schwachstellen und geben Ihnen konkrete Empfehlungen. Sie entscheiden sich dann für eine der drei Optionen: Basis, Komfort oder Premium. Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung und begleiten Sie bis zur Fertigstellung.

Überprüfen Sie sich selbst, ob Sie die Basis-Option für sich geeignet finden. Wenn Sie sich für eine der anderen Optionen entscheiden, wird Ihnen ein Termin für eine Beratung vor Ort angeboten. In dieser Beratung wird Ihnen ein detailliertes Angebot erstellt, das Ihre individuellen Bedürfnisse berücksichtigt. Sie können dann entscheiden, ob Sie das Angebot annehmen oder nicht. Wenn Sie das Angebot annehmen, wird Ihnen ein Termin für die Umsetzung angeboten. Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung und begleiten Sie bis zur Fertigstellung.

ERGEBNISBLATT & PRIORITÄTEN-SCORECARD

Ziel: Alles Wichtige auf einer Seite - Status + kurze Notiz + Priorität.

Bereich	Ampel (Grün/Gelb/Rot)	Kurznotiz (was genau?)	Priorität (1-3)
Haustür / Eingang	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Rückseite / Terrassentür	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Nebeneingang / Gartentür	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
EG-Fenster Front	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
EG-Fenster Rückseite	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Kellerfenster / Lichtschächte	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Kelleraußentür (falls vorhanden)	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Garage (Tor + Türen)	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Nebengebäude (Schuppen/Gartenha- us)	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3
Außenbeleuchtung / Sichtlinien	☐ Grün ☐ Gelb ☐ Rot	_____	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3

Ihre Top-3 Prioritäten (kompakt):

- 1) _____
- 2) _____
- 3) _____

© 2016 Merz Sicherheit AG. Alle Rechte vorbehalten. Drucken Sie dieses Dokument auf einem A4-Format.

VORBEREITUNG AUF DIE KOSTENLOSE SICHERHEITSBERATUNG

Wenn Sie möchten, können Sie vor einem Termin kurz Folgendes sammeln. So bekommen Sie schneller eine klare Empfehlung und eine sinnvolle Prioritäten-Reihenfolge.

1) Objekt-Infos (1 Minute)

Hausform:

EFH ☐ DHH ☐ Reihenhaushaus ☐

Besonderheiten:

Keller ☐ Garage am Haus ☐ Terrasse ☐ Nebengebäude ☐

2) Ihr Ziel (ankreuzen)

- ☐ Hauptziel: mechanische Sicherheit (Zugänge stabil)
- ☐ Hauptziel: Alltagstauglich (einfach zu bedienen)
- ☐ Hauptziel: Schnelle Verbesserung (größte Hebel zuerst)
- ☐ Hauptziel: Konzept in Etappen (Basis -> später Ausbau)

3) Typische Fragen von Hausbesitzern (ankreuzen)

- ☐ Was ist bei mir Priorität 1 - Tür, Terrasse oder Fenster?
- ☐ Welche Maßnahmen sind wirklich wirksam, welche eher 'nice to have'?
- ☐ Wo lohnt Nachrüstung, wo ist Austausch sinnvoll?
- ☐ Welche Bereiche werden oft unterschätzt (Rückseite/Keller/Garage)?
- ☐ Wie bekomme ich Sicherheit ohne 'Gefängnisgefühl'?
- ☐ Wie priorisiere ich sinnvoll (erst Basis, später Ausbau)?
- ☐ Was passt zu meinem Alltag (Kinder, Haustiere, häufiges Rein/Raus)?
- ☐ Was ist ein realistischer Zeitplan?

4) Mini-Check vor dem Termin (optional)

- ☐ Meine Top-3 stehen auf Seite 11.
- ☐ Ich habe die wichtigsten Zugänge kurz notiert
(Front/Rückseite/Nebeneingang)

Übergang: Die nächste Seite hilft Ihnen, ein passendes Sicherheitsniveau einzuordnen: Basis / Komfort / Premium.

Sicherheitsniveau-Orientierung: Basis / Komfort / Premium

Kurz vorab: Das ist keine Preisliste und kein Angebot - sondern eine Entscheidungshilfe. Was bei Ihnen sinnvoll ist, hängt vom Ist-Zustand und den Zugängen ab.

1) Welche Stufe passt am ehesten?

- ☐ Basis (schnell, gezielt, größter Hebel zuerst)
- ☐ Komfort (spürbar sicherer + alltagstauglich)
- ☐ Premium (ganzheitlich + langfristig, möglichst 'rund')

2) Typischer Fokus je Stufe (ohne Fachchinesisch)

Bereich	Basis	Komfort	Premium
Haupteingang	Solider Schwerpunkt auf dem wichtigsten	Sehr gutes Niveau + komfortabel	Maximale Stabilität + abgestimmt
Rückseite/Terrasse	Rückseite mindestens 'kein leichtes Ziel'	Rückseite konsequent auf hohem Niveau	Rückseite als Konzept-
EG-Fenster	Kritische Fenster priorisieren	Erreichbare Fenster deutlich besser	Systematisch hohes Niveau
Keller/Lichtschächte	Typische 'vergessene' Stellen in den Griff	Keller konsequent integrieren	Keller als vollständiger
Garage/Nebengebäude	'Schwächste Tür' vermeiden	Garage/Nebenbereich sinnvoll einplanen	Lückenlos gedacht
Außenbereich	Quick-Wins: Licht, Sichtlinien, Ordnung	Arbeitsruhe minimieren	Außenbereich als Teil des Gesamtkonzepts

Merksatz

Basis = 'nicht mehr leichtes Ziel'

Komfort = 'spürbar sicher und alltagstauglich'

Premium = 'ganzheitlich, langfristig, möglichst vollständig'

3) Was ist Ihnen am wichtigsten?

- ☐ Maximale Sicherheit
- ☐ Alltag & Komfort
- ☐ Optik / unauffällig
- ☐ Budget im Blick (erst das Nötigste, später ausbauen)

Zeithorizont

- ☐ Sofort (0-2 Wochen)
- ☐ 1-3 Monate
- ☐ 6-12 Monate

4) Nächster Schritt

Wenn Sie bei Türen/Fenstern öfter Rot oder Gelb (unklar) angekreuzt haben: Das ist normal - viele Schwachstellen erkennt man erst bei systematischer Prüfung.

Wenn Sie möchten: Wir prüfen Ihr Haus kostenlos vor Ort, priorisieren die Maßnahmen - und erstellen 3 klare Optionen: Basis / Komfort / Premium. Sie entscheiden in Ruhe.

Kostenlose Sicherheitsberatung vor Ort

Wenn Sie bei der Checkliste mehrere rote oder gelbe Punkte markiert haben, kann eine kurze Vor-Ort-Bewertung helfen, die nächsten Schritte gezielt und sinnvoll zu priorisieren.

QR scannen oder besuchen:

www.merz-sicherheit.de/einbruchschutz

Telefonische Terminvereinbarung:

0621 799 360 88

